

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **LandFrauen mit Vorbildcharakter**

#### **Deutscher LandFrauenverband ehrt die drei „LandFrauen des Jahres“ 2022**

Fulda, 05.07.2022 – Der Deutsche LandFrauenverband e. V. (dlv) vergibt zum achten Mal die Auszeichnung „LandFrau des Jahres“. In diesem Jahr auf dem Deutschen LandFrauentag in Fulda. Petra Bentkämper, Präsidentin des dlv, ehrt Anke Eden-Jürgens, Annegret Treseler und Marlies Wollschläger. Mit der Auszeichnung wird das außergewöhnlich engagierte Handeln von LandFrauen gewürdigt.

„Außergewöhnliches LandFrauen-Engagement bedeutet für mich, sich mit viel Herzblut für Menschen in allen Lebenslagen einzusetzen und dabei gesellschaftliche Prozesse aktiv mitzugestalten – gerade in Krisenzeiten. Das ist den diesjährigen LandFrauen des Jahres in besonderem Maße gelungen“, lobt Petra Bentkämper. Eine unabhängige Jury, bestehend aus Brigitte Scherb (ehemalige dlv-Präsidentin), Elisa Manukjan (Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft), Katharina Peranić (Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt) und Kathrin Muus (ehemalige Bundesvorsitzende der Deutschen Landjugend), kam zu dem Schluss, dass die geehrten Frauen beispielhaft mit besonderen Ideen, Angeboten und Aktivitäten in ihren Regionen vorangegangen sind.

**Anke Eden-Jürgens**, KreisLandFrauenverband Friesland-Wilhelmshaven, hat sich u.a. als Initiatorin der Projektgruppe „Mammobis75“ hervorgetan. Mit einem starken Netzwerk rief sie eine Petition ins Leben, welche die Ausweitung der Altersgrenze für Mammografie forderte, die 80.000-mal unterzeichnet wurde und es bis vor den Petitionsausschuss des Deutschen Bundestages schaffte.

**Annegret Treseler**, Kreislandfrauenverband Minden-Lübbecke, ist seit über 30 Jahren eine Innovationstreiberin der LandFrauenarbeit. Ein Beispiel für ihren Weitblick ist das nachhaltige Projekt „FabiAn“, das seit 2003 Bildungsangebote rund um hauswirtschaftliche Kenntnisse anbietet und die Grundlage für einen Berufsabschluss darstellt.

**Marlies Wollschläger**, Landfrauen-Bezirksverband Kleve, steht für engagierte LandFrauenarbeit, ganz besonders in den Bereichen Öffentlichkeitsarbeit und digitale Medien. So schafft sie es, das vielfältige LandFrauenengagement nach innen und insbesondere nach außen präsent zu halten.

„Die ausgezeichneten LandFrauen zeigen vorbildhaft, wie vielfältig, erfolgreich und gesellschaftlich relevant LandFrauenarbeit ist. Damit sind sie eine Inspiration für alle engagierten LandFrauen“, bekräftigt Petra Bentkämper.

Für Bildmaterial der Auszeichnung auf dem Deutschen LandFrauentag in Fulda setzen Sie sich gern mit uns in Verbindung.

## Über die Gewinnerinnen

### Anke Eden-Jürgens



Die Wangerländerin zeigt mit ihrem LandFrauen-Engagement was möglich ist, wenn Ungerechtigkeit sichtbar gemacht wird. Als Initiatorin der Projektgruppe „Mammobis75“ fordert sie, die Altersgrenze für das bundesweite Mammographie Screening Programm von 69 auf 75 Jahre anzuheben. Sie schaffte es bis vor den Petitionsausschuss des Bundestages und stand dort erfolgreich Rede und Antwort. Noch in diesem Jahr könnte ein Gesetzentwurf für die Anhebung der

Altersgrenze von 69 auf 75 Jahre im Deutschen Bundestag verabschiedet werden. Hierzu hat Anke Eden-Jürgens maßgeblich beigetragen. Darüber hinaus ist Anke Eden-Jürgens im Vorstand des Kreis-LandFrauenverbandes Friesland-Wilhelmshaven (KLFV) und für den Bereich der Presse und Öffentlichkeitsarbeit zuständig. Ihrer intensiven Arbeit ist es zu verdanken, dass sich die Mitgliederzahl des KLFV in den letzten Jahren von 750 auf 1.000 erhöht hat. Sie führt gemeinsam mit ihrer Familie einen Milchviehbetrieb und bringt als Gästeführerin der Milch - Ku(h)l -Route, Menschen die heimische Landwirtschaft näher. Als ausgebildete Hauswirtschaftsleiterin engagiert sie sich bereits seit 2005 bei dem Projekt „Kochen mit Kindern“.

### Marlies Wollschläger



Die aus Goch-Asperden stammende Marlies Wollschläger setzt sich in verschiedensten Bereichen für die LandFrauen ein und zeigt mit ihrem Engagement, wie vielfältig, aber auch aufwendig ehrenamtliches Engagement sein kann. Als Zuständige für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit ist sie überaus kompetent und organisiert darüber hinaus auch Kurse zum Umgang mit modernen Medien. Bei ihrem unermüdlichen Einsatz als Vorsitzende des Ortsverbandes und Schriftführerin des Bezirksverbandes übernimmt sie auch die kleinteiligen Aufgaben, die bei ehrenamtlichem Engagement häufig nicht genügend Anerkennung erfahren. Von der Erstellung der Sitzungsprotokolle und Fahrtenheften über die Organisation des Klever Ostermarktes bis hin zur Erstellung von Flyern für die Verbandsarbeit zeigt Marlies Wollschläger unermüdlichen und professionellen Einsatz. Diese Aufgaben verdienen besondere Anerkennung, da sie erheblich zu einer lebendigen, vielfältigen

und damit erst erfolgreichen Verbandsarbeit beitragen.

## **Annegret Treseler**



Die aus Lübbecke stammende Annegret Treseler schmiedet durch ihre motivierte Verbandsarbeit seit 30 Jahren Allianzen für Frauen, wodurch viele der Errungenschaften des Landfrauenverbandes Minden-Lübbecke ihre Handschrift tragen. Das Projekt „FaBiAn“ (FamilienBildung Anno 2003) wurde von ihr ins Leben gerufen, existiert bis heute und wird beständig weiterentwickelt. Es vermittelt in Form von Seminaren Alltagskompetenzen und schafft ein Dialogforum. Bis 2020 haben 173 Absolvent\*innen, darunter auch zwei Männer, diese Ausbildung erfolgreich durchlaufen. Diese vielfältigen Angebote werden in der Öffentlichkeit wahrgenommen und hochgeschätzt, wodurch der Landfrauenverband im Mühlenkreis einen sehr hohen Stellenwert hat. Ihrer motivierenden und engagierten Art ist es zu verdanken, dass neue Mitglieder für

das LandFrauen-Engagement gewonnen werden.

### **Aktiv für Frauen und ihre Familien im ländlichen Raum: Über den Deutschen LandFrauenverband e.V. (dlv)**

Der Deutsche LandFrauenverband e.V. (dlv) ist der bundesweit größte Verband für Frauen, die auf dem Lande leben, und deren Familien. Ziel ist, die Lebensqualität, die Arbeitsbedingungen und die gesellschaftliche Teilhabe im ländlichen Raum zu verbessern. Der dlv vertritt die politischen Interessen von rund 450.000 Frauen in ländlichen Regionen und den Berufsstand der Bäuerinnen. 12.000 Ortsvereine und 22 Landesverbände bilden zusammen ein aktives Netzwerk. Der Verband nutzt seine gesellschaftliche Kraft, um die soziale, wirtschaftliche und rechtliche Situation von Frauen zu verbessern. Präsidentin ist Petra Bentkämper.

#### **Pressekontakt:**

Anja Goetz

Deutscher LandFrauenverband e.V. (dlv)

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Tel: 030 28 44 929-14

[goetz@landfrauen.info](mailto:goetz@landfrauen.info)